

Teil 2: DIE GEHEIMAKTE HOFFMANN XXL – Weitere Solarschwindeleien #DGHXXL

Teil 2 von „DIE GEHEIMAKTE HOFFMANN XXL“ beschreibt und dokumentiert, dass das Sonnenkraft-Flyer-Plakat mit „Halbieren Sie Ihre Heizkosten“ kein Einzelfall gewesen ist und es werden „**Weitere Solarschwindeleien**“ dokumentiert, beim Deutschen Bundestag, beim SPIEGEL, beim STERN und beim Bundesverband Verbraucherzentralen:

Video nicht mehr verfügbar

Und bedenken Sie: Diese vier, sehr prominenten Beispiele sind nur die „Spitze des Eisberges“ der Solarschwindeleien, die seit ca. 1996, 1998 und in den 2000er-Nuller-Jahren gelaufen sind.

Weitere **wichtige Recherche-Hinweise** zu **Teil 2** von #DGHXXL:

Sonnenkraft-Werbung	Beide Versionen
Fax vom 18.07.2004	an den Petitions-Ausschuss des Deutschen Bundestages
BMU-Antwort vom 11.08.2004	1. Antwort des BMU an den deutschen Bundestag bezüglich meiner SOLARKRITIK-Petition
PM des BMU/Trittin vom 04.05.2005 „Wärme von der Sonne“	„60% Wärmebedarf“ mit Kommentar von SOLARKRITIK.DE
SOLARKRITIK10	Solarkritik- Infoblatt 10 zum geringen solaren Heizenergiebedarf bei der solaren Trinkwassererwärmung.
SOLARKRITIK44	Solarkritik- Infoblatt 44 zum geringen solaren Heizenergiebedarf bei der solaren Trinkwassererwärmung.
Bundestagsdrucksache 14/9400 vom 07.07.2002	Die Seite 282 weist die korrekte Effizienz von thermischen Solaranlagen aus.
Mein Fax vom 05.04.2005 an den Petitionsausschuss des dt. Bundestages	mit Kenntnisnahme/Antwort des dt. Bundestages vom 11.04.2005 zum Solarschwindel von Trittin in PM des BMU vom 04.04.2005

Bescheid des Petitionsausschusses des dt. Bundestages vom 11.04.2006	dt. Bundestag zum „solaren 60%-Schwindel“ ...ohne weiteren Kommentar...
Weitere Solarwerbung Seite 144 bis 146 aus „DER SPIEGEL“, Ausgabe 29/2001 vom 16.07.2001	Vier Solarwerbeaussagen SPIEGEL-Artikel „Vom Himmel in die Steckdose“,
Antwort-Schreiben von „DER SPIEGEL“ vom 09.08.2001 mit Seite 14 (Leserbriefe) aus „DER SPIEGEL“, Ausgabe 31/2001 vom 30.07.2001	„DER SPIEGEL“ argumentiert mit Leserbriefen als „Richtigstellung“ der fabrizierten Fehler im Artikel und droht mit „Urheberrechtsverletzung“ und als Anlage: Leserbriefe u.a. zu „Vom Himmel in die Steckdose“.
STERN 2006/34, Seite 89	mit „Hinweis“-Bescheid des Presserats
STERN 2016/19, Seite 82/83	Wieder Effizienzschwindel mit thermischen Solaranlagen (mit Gelbmarkierungen)
Meine Beschwerdeschrift an den STERN vom 19.05.2016	[auf Anfrage]
VZ-NRW vom 04.02.2002	Solarwerbung... teilweise irreführend
Faltblatt zu „thermischen Solaranlagen“ vom Verbraucherzentrale Bundesverband (Ausschnitt)	Perfide sprachliche Täuschung über die Effizienz von thermischen Solaranlagen.
MABB vom 04.02.2008 mit VZBV vom 28.05.2004	MABB bestätigt, dass Verbraucherzentralen mit ungenauen Angaben arbeiten.
FAQ#14	NRW-Justizministerium erklärt durch Verfügung vom 07.10.2009 insgesamt 198 Aktenseiten als GEHEIM.
Sieben (7) Psychiatisierungen	Recherche-Auflistung zu den sieben Psychiatisierungen zu finden bei Teil 1 von #DGHXXL.

Recklinghäuser
Zeitung (ONLINE) vom
13.11.2012

Roger Köppel
WELTWOCHEN-Schreiben
vom 18.11.2010

Lokaler Online-
Presseartikel über die
Zwangsräumung meines Hauses
mit SEK-Kommando am
13.11.2012, was mich an
diesem Tage gezwungen hat,
ins Ausland zu flüchten.

Roger Köppel schickt mir
meine DVD mit dem Video
„Über Psychiatrisierungen
und Geheimakten“ ungesehen
wieder zurück.

Ergänzend noch eine bemerkenswerte Recherche, die deutlich macht, dass die Solarwirtschaft ihre Unwahrheiten nicht mehr verwalten kann und sich letztlich damit selbst entlarvt, dass die Solarwärme-Anlagen eigentlich NULL-Ersparnis bewirken:

Der "Beweis", dass die thermische Solartechnik in Deutschland **0% Ersparnis** bringt !!

Der einzige inhaltliche Unterschied zwischen beiden Werbeanzeigen besteht in der (Nicht)-Berücksichtigung der Solartechnik!!

Machen Sie Schluss mit hohen Heizkosten: Setzen Sie jetzt auf modernste Erdgas-Brennwerttechnik. Denn das reduziert den Energieverbrauch um bis zu 40%. Das ist gut für Ihren Geldbeutel und für das Klima. Mehr Informationen, Förderprogramme und Fachbetriebs-Empfehlungen unter der Telefon 0 18 02 - 00 00 49 4 oder www.moderne-heizung.de

initiative erdgas pro umwelt

IEU-Werbeanzeige vom 19.03.2008

Machen Sie Schluss mit hohen Heizkosten: Setzen Sie jetzt auf modernste Erdgas-Brennwert- und Solartechnik. Denn das reduziert den Energieverbrauch um bis zu 40%. Das ist gut für Ihren Geldbeutel und für das Klima. Mehr Informationen, Förderprogramme und Fachbetriebs-Empfehlungen unter der Telefon 0 18 02 - 00 00 49 4 oder unter www.moderne-heizung.de

initiative erdgas pro umwelt

IEU-Werbeanzeige aus
"Heizen mit Erneuerbaren Energien 2009"

recherchiert von www.solarkritik.de Stand: 12.09.2009

Wenn Sie ergänzende Belege zu diesem Video Teil 2 von „DIE GEHEIMAKTE HOFFMANN XXL – Weitere Solarschwindeleien“ benötigen oder sonst Fragen zu meinen Schilderungen im Video haben, können Sie mir DAS gerne per Mail mitteilen.

Im nächsten Video Teil 3 von „DIE GEHEIMAKTE HOFFMANN XXL“ #DGHXXL wird es u.a. um die „Solarschwindeleien beim WDR“ gehen. Das Video erscheint in Kürze.

Erstveröffentlichung am 13.01.2019, 09Uhr00 auf [SOLARKRITIK.DE](https://www.solarkritik.de)